LZ-Rheinland

Artikel vom 26.08.2020 · Ausgedruckt am 12.11.2026, 22:53 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/borchert-vorschlaege-mit-borchert-diskutiert

Borchert-Vorschläge mit Borchert diskutiert



Foto: Andrea Hornfischer

Hohe Prominenz war beim Fachausschuss „Tierische Veredlung Schwein“ des Rheinischen Landwirtschafts-Verbandes (RLV) am Donnerstag vergangener Woche in der Deula in Kempen zu Gast.

Hohe Prominenz war beim Fachausschuss „Tierische Veredlung Schwein“ des Rheinischen Landwirtschafts-Verbandes (RLV) am Donnerstag vergangener Woche in der Deula in Kempen zu Gast: Jochen Borchert, Bundesminister a. D., Dr. Heinrich Bottermann, Staatssekretär im NRW-Landwirtschaftsministerium, Bernhard Krüsken, Geschäftsführer des Deutschen Bauernverbandes (DBV), sowie Bernhard Burdick von der Verbraucherzentrale NRW diskutierten mit den Schweinehaltern über die Vorschläge der Borchert-Kommission. „Es geht um die Zukunft der Schweinehalter“, betonte RLV-Präsident Bernhard Conzen eingangs.

Mit Verträgen absichern

„Hier am Niederrhein ist die Landschaft noch geprägt von Landwirtschaft und vor allem von der Tierhaltung. Damit das so bleibt, wollen wir gemeinsam nach Lösungen für eine Weiterentwicklung der Tierhaltung suchen“, sagte Wilhelm Hellmanns, Vorsitzender des Fachausschusses. Er wies auf die vielen Widersprüche in den Debatten hin. „Wir sollen immer mehr Tierwohl erzeugen, aber die Zielkonflikte werden nicht gelöst. Deshalb freue ich mich, wenn wir heute konstruktiv darüber streiten und mit mehr Optimismus nach Hause gehen können.“

Lesen Sie mehr in LZ 35-2020, S. 11